



Freisinger Isarschleife

Leader-Projekt „Freisinger Isarschleife“



Einladung
zum
ISAR-FORUM
am 12. Januar 2013



Die Stadt Freising lädt ein zum ISAR-FORUM

Die Stadt Freising lädt Bürgerinnen und Bürger jeden Alters, Jugendliche und Kinder zu einem kreativen Diskussionsnachmittag ein.

Vorstellung des LEADER-Projekts „Freisinger Isarschleife“

Informieren Sie sich über

- den Projektablauf
- die Isar und den Flussbau
- die Natur rund um die Isar

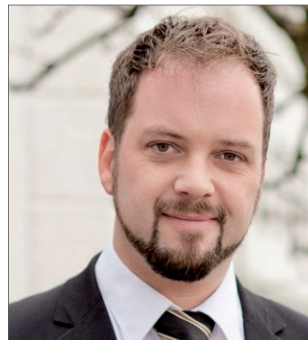
Beteiligen Sie sich an der Gestaltung eines Naherholungsbereichs in der Stadt

- Diskutieren Sie mit Ihren Mitbürgern und den Planern
- Lassen Sie Ihre Ideen zeichnerisch lebendig werden

Freisinger ISAR-FORUM

am 12. Januar 2013 von 13:30 Uhr bis 17:00 Uhr
im Freisinger Rathaus, Großer Sitzungssaal

Es freut sich auf Ihr Kommen:



Tobias Eschenbacher,
Oberbürgermeister der Stadt Freising

Kontakt:

Stadt Freising
Zentrale Aufgaben Bau und Planung
Technisches Rathaus
Amtsgerichtsgasse 1
85354 Freising

E-Mail: zentrale-bau-planung@freising.de
Internet: www.freisinger-isarschleife.de

Stand: 12/2012

Redaktion: Monika Arzberger, PRC
Bildnachweis: Stadt Freising



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)



Freisinger Isarschleife

Die Isar bekommt im Stadtgebiet wieder einen Seitenarm! Östlich der Hochtrasse in der Nähe der Schwabenuau, wo Weiden und Pappeln wachsen, soll im Uferbereich eine Insel entstehen.

Ein Teil des Isarwassers wird zukünftig einen kleinen Umweg nehmen.

Wichtig für die Isar und die Natur!

Mit dem Bau der Isarschleife werden neue Uferlinien und Kiesbänke entstehen. Die Ufer werden an manchen Stellen so flach sein, dass bei Hochwasser das Wasser in den Auwald abfließen kann.

In den flacheren Bereichen wird die Isar langsamer, das kommt den Fischen zugute. Die Abwechslung im Fluss, an den Ufern, im Auwald, auf den Kiesbänken und Wiesen schafft verschiedene Lebensräume für Tiere und Pflanzen.

Die Freisinger Isarschleife bietet Erholung für Sie!

Dort, wo die Isar langsamer fließt, wo die Ufer nicht steil abfallen, können auch Familien mit Ihren Kindern die Isar, das Wasser und seine Kieselsteine, genießen und erleben. Im Sommer laden die Freiflächen und Kiesbänke zum Entspannen ein.

Bei Spaziergängen und Radtouren lässt sich übers ganze Jahr der Fluss in seiner Dynamik und Vielfalt erleben.

Mit dem Projekt „Freisinger Isarschleife“ soll Naherholung in der Stadt möglich sein und gleichzeitig sollen Ruhezone für die Natur geschaffen werden.

Informieren Sie sich über den aktuellen Projektstand auf: www.freisinger-isarschleife.de



Bürger gestalten Ihre Heimat – unter diesem Motto unterstützt Bayern mit dem EU-Programm Leader die selbstbestimmte Entwicklung seiner ländlichen Regionen.

Infos zu Leader in Freising:
www.mittlere-isarregion.de

Was bisher geschah:

2010/2011: Gemeinsame Machbarkeitsstudie der Stadt Freising, der Gemeinden Marzling und Langenbach zur „Naherholung in den Isarauen“.

April 2012: Rahmenvereinbarung der Stadt Freising mit dem Wasserwirtschaftsamt München zur Beteiligung an den Projektkosten. Ziel muss es sein, dass die Gewässerökologie der Isar aufgewertet und gleichzeitig der Fluss für die Bewohner erlebbar wird.

August 2012: Der Leader-Projektantrag „Freisinger Isarschleife“ (Naherholung auf den Isarkiesbänken – Modul 3) der Stadt Freising wird genehmigt.

Oktober 2012: Die Stadträte diskutieren im Planungs- und Umweltausschuss über das genehmigte Projekt und bringen ihre Vorstellungen und Wünsche ein.



Die schraffierte Fläche zeigt das Projektgebiet „Freisinger Isarschleife“

Ein Ingenieurbüro für Wasserbauwerke und ein Landschaftsplanungsbüro werden beauftragt, die Pläne für das sogenannte Planfeststellungsverfahren zu erstellen. **Wichtig:** Die Bewohner Freising müssen in die Planung einbezogen werden!

12. Januar 2013: ISAR-FORUM

Hier sind Sie eingeladen, sich persönlich bei den Verantwortlichen und Planern über das Projekt „Freisinger Isarschleife“ zu informieren. Im ISAR-FORUM können Sie Ihre Ideen und Vorstellungen zur Gestaltung der Naherholungsflächen einbringen. Die Ergebnisse des ISAR-FORUMS dienen dem Landschaftsplanungsbüro als Grundlage für die Planung der Naherholungsbereiche.

Wie geht's weiter?

März 2013 (geplant): Der Umwelt- und Planungsausschuss der Stadt Freising genehmigt die vorgelegten Planungen. Die Unterlagen für das Planfeststellungsverfahren „Freisinger Isarschleife“ werden beim Landratsamt Freising eingereicht.

Werden die Planungen genehmigt, kann der Bau beginnen...